Bluestone RESOURCES INC.

Pressemitteilung

Bluestone gibt weitere Bohrergebnisse bekannt, darunter 28,6 Meter mit 11,6 g/t Gold und 217,6 Meter mit 1,4 g/t Gold

4. Mai 2021 - VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA - Bluestone Resources Inc. (TSXV:BSR | OTCQB:BBSRF) ("Bluestone" oder das "Unternehmen" - https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/bluestone-resources-inc/ **)** freut sich, weitere Bohrergebnisse des Infill-Bohrprogramms bekannt zu geben, das Ende 2020 in der Zone South des Goldprojekts Cerro Blanco abgeschlossen wurde. In dieser Pressemitteilung werden die Ergebnisse von drei Untertagebohrungen und dreizehn Oberflächenbohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.493 Metern gemeldet.

Zu den Highlights gehören die folgenden gebohrten Abschnitte:

- 28,6 Meter mit einem Gehalt von 11,6 g/t Au und 11,7 g/t Ag (CB20-442)
- 217,6 Meter mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au und 5,6 g/t Ag (CB20-433)
- 111,8 Meter mit einem Gehalt von 2,1 g/t Au und 12,5 g/t Ag (CB20-444)
- 114,9 Meter mit einem Gehalt von 2,5 g/t Au und 13,4 g/t Ag (CB20-449)
- 101,4 Meter mit einem Gehalt von 2,4 g/t Au und 9,7 g/t Ag (UGCB20-191)
- 21,2 Meter mit einem Gehalt von 11,2 g/t Au und 11,7 g/t Ag (CB20-443)

Die gemeldeten Bohrlöcher umfassen beträchtliche Mächtigkeiten der oberflächennahen Mineralisierung innerhalb der Einheit Salinas und der darunter liegenden Sedimente und Tuffe von Mita, die den Großteil der hochgradigen epithermalen Aderschwärme beherbergen. Die Bohrungen konzentrieren sich derzeit auf die Mineralisierung im oberen Teil der Lagerstätte, um die Bohrdichte zu verbessern und die Grenzen der Mineralisierung besser zu definieren.

Jack Lundin, President und CEO, kommentierte: "Wie erwartet, weist die Zone South weiterhin oberflächennahe Abschnitte von über 100 Metern mit mehr als 2 g/t Gold auf. In Kombination mit den beeindruckenden Mächtigkeiten der hochgradigen Adermineralisierung tiefer in der Lagerstätte schaffen diese einzigartigen Attribute von Cerro Blanco einen Vermögenswert, der in der Lage ist, mehr als 300.000 Unzen Gold pro Jahr zu produzieren. Die Bohrergebnisse werden in eine aktualisierte Ressourcenschätzung einfließen, die die Grundlage für unsere laufende Machbarkeitsstudie bilden wird, die planmäßig voranschreitet."

Die Untersuchungsergebnisse beinhalten Infill-Proben von mineralisiertem Wandgestein und ergänzen die Untersuchungsergebnisse für einzelne Adern, die zuvor für einige Löcher gemeldet wurden (siehe Pressemitteilungen vom 16Februar2021 und 18. März2021). Die in den Löchern CB20-442 und CB20-443 gemeldeten hochgradigen Abschnitte (11,6 g/t Au auf 28,6 Metern bzw. 11,2 g/t Au auf 21,2 Metern) stellen ungefähre tatsächliche Mächtigkeiten dar und beinhalten den Erzgang VS_01 und die dazugehörige Splay-Ader VS_21.

Die Untersuchungsergebnisse für mehrere Bohrlöcher werden noch empfangen und zusammengestellt, zusätzlich zu den Bohrlöchern, die derzeit gebohrt werden und die Mineralisierung in der Einheit Salinas anpeilen.

Die Standorte der Bohrlöcher, die Abschnitte und die Fotos der Bohrkerne können durch Klicken auf HIER aufgerufen werden.

Tabelle der Bohrabschnitte und Gehalte

LOCH ID	ZUVOR BERICHTET	Von (m)	Bis (m)	KERN-INTERVALL (m)	Au g/t	Ag g/t
CB20-432	*	64.0	161.9	97.9	0.9	4.6
CB20-433	*	**75.6**	**293.2**	**217.6**	**1.4**	**5.6**
CB20-437	*	75.3	147.0	71.7	1.4	5.0
CB20-438	*	61.2	86.6	25.4	0.9	4.7
CB20-439		70.4	134.1	63.7	0.8	4.6
CB20-440		210.9	212.2	1.3	6.7	1.5
		281.8	306.6	24.9	1.5	4.3
CB20-442	*	58.2	166.7	108.5	0.9	4.9
		182.0	253.5	71.5	1.5	1.9
		263.5	**292.1**	**28.6**	**11.6**	**12.3**
CB20-443		77.7	173.3	95.6	1.0	4.8
		204.2	217.0	12.8	0.7	1.0
		293.1	**314.3**	**21.2**	**11.2**	**11.7**
CB20-444	*	**54.6**	**166.3**	**111.8**	**2.1**	**12.5**
CB20-445	*	0.0	12.2	12.2	0.5	2.7
		85.0	151.5	66.5	1.2	5.2
CB20-446		74.7	134.8	60.1	0.9	5.5
		190.2	199.8	9.6	0.5	0.5
		333.8	349.4	15.6	2.0	18.9
CB20-449	*	**43.3**	**158.2**	**114.9**	**2.5**	**13.4**
CB20-450		92.7	240.8	148.2	0.6	9.7
		308.0	314.3	6.3	8.2	16.9
UGCB20-189	*	34.7	96.6	61.9	2.8	14.8
		122.9	154.7	31.7	0.5	2.3
UGCB20-190	*	0.0	80.9	80.9	0.8	4.9
		122.5	145.4	22.9	0.8	5.0
		168.4	185.0	16.6	1.1	2.0
UGCB20-191	*	**24.8**	**126.2**	**101.4**	**2.4**	**9.6**

Die fettgedruckten Abschnitte werden im Text der Pressemitteilung zitiert. Eine Tabelle mit einem Bohrlochplan mit Bohrlochkoordinaten und Azimut-/Neigungsinformationen ist dieser Pressemitteilung beigefügt. * bezeichnet ein Bohrloch mit hochgradigen Untersuchungsergebnissen für einzelne Adern, über die bereits berichtet wurde (siehe Bluestone-Pressemitteilungen vom 16. Februar 2021 und 18. März 2021).

Qualitätsanalyse und Qualitätskontrolle

Die in dieser Pressemitteilung angeführten Untersuchungsergebnisse wurden von Inspectorate Laboratories ("Inspectorate"), einer Abteilung von Bureau Veritas, durchgeführt, die nach ISO 17025 akkreditierte Labors sind. Die Aufzeichnungen und Probenahmen werden vor Ort bei Cerro Blanco von Mitarbeitern des Unternehmens gemäß einem von Bluestone entwickelten QA/QC-Protokoll durchgeführt. Die Proben werden in sicherheitsversiegelten Beuteln zu Inspectorate Labs in Managua, Nicaragua, zur Probenaufbereitung transportiert. Der Probenbrei wird dann zu Inspectorate nach Hermosillo, Mexiko, transportiert und mit Hilfe von Industriestandard-Untersuchungstechniken auf Gold

und Silber untersucht. Gold und Silber wurden mittels einer 30-Gramm-Ladung mit Atomabsorption und/oder gravimetrischem Abschluss auf Werte von mehr als 5 g/t Au und 100 g/t Ag analysiert. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzien-Rohlingen, Referenzmaterial und Replikatproben überwacht. Die Qualitätskontrolle wird außerdem durch Bluestones QA/QC-Programm sichergestellt, das die Einfügung von blindem zertifiziertem Referenzmaterial (Standards) und Feldduplikaten in den Probenstrom beinhaltet, um die analytische Präzision und Genauigkeit jeder Probencharge unabhängig zu bewerten, sobald sie vom Labor empfangen wird. Eine Auswahl von Proben wird zur Kontrollanalyse und zusätzlichen Qualitätskontrolle an ALS Chemex Laboratories in Vancouver gesendet.

Qualifizierte Person
David Cass, P.Geo., Vice President Exploration, ist die designierte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung gemäß National Instrument 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und bestätigt, dass diese korrekt sind, und genehmigt daher diese schriftliche Veröffentlichung der technischen Informationen.

Über Bluestone Resources
Das Goldprojekt Cerro Blanco ist ein oberflächennahes Erschließungsprojekt im fortgeschrittenen Stadium. Eine PEA über das Projekt hob eine Anlage hervor, die in der Lage ist, mehr als 300 koz/Jahr zu produzieren, mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 231.000 Unzen/Jahr bei nachhaltigen Gesamtkosten von ~642USD/Unze (gemäß den Richtlinien des World Gold Council, abzüglich der allgemeinen und administrativen Kosten des Unternehmens) über eine anfängliche 11-jährige Lebensdauer der Mine. Das Unternehmen wird unter dem Symbol "BSR" an der TSX Venture Exchange und "BBSRF" an der OTCQB gehandelt.

Im Namen von Bluestone Resources Inc.

"Jack Lundin"

Jack Lundin | Präsident, Vorstandsvorsitzender & Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Bluestone Resources Inc.
Stephen Williams | VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations
Telefon: +1 604-757-5559
info@bluestoneresources.ca
www.bluestoneresources.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture *Exchange noch ihr Regulation Services Provider (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist)*
TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen
Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Bluestone Resources Inc. ("Bluestone" oder das "Unternehmen") glaubt, erwartet oder voraussieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: der geschätzte Wert

des Projekts Cerro Blanco (das "Projekt"); das geplante Tagebau-Erschließungsszenario für das Projekt; das geschätzte Goldproduktionsvolumen pro Jahr aus dem Projekt; Gold- und Silberpreisschätzungen, die in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung ("PEA") verwendet wurden; zusätzliche finanzielle Schätzungen der Projektwirtschaftlichkeit, die sich aus der PEA ergeben, einschließlich der Spitzen- und durchschnittlichen jährlichen Goldproduktionsmengen, der durchschnittlichen nachhaltigen Gesamtkosten, des durchschnittlichen jährlichen freien Cashflows, des Kapitalwerts nach Steuern ("NPV"), des internen Zinsfußes nach Steuern, des anfänglichen Kapitalbedarfs, der Gold- und Silberproduktionsmengen während der Lebensdauer der Mine, der gemessenen und angezeigten Ressourcen und des NPV unter der Annahme eines höheren geschätzten Goldpreises; der Plan des Unternehmens, parallel zur Fertigstellung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie bis Ende 2021 einen EIA-Antrag zu stellen; das Ziel des Unternehmens, die Projekterschließung in der zweiten Jahreshälfte 2022 zu beginnen; der voraussichtliche Erhalt einer EIA-Genehmigung in der zweiten Jahreshälfte 2022; Mineralressourcenschätzungen; das geschätzte Tonnen-pro-Tag-Gewinnungsvolumen des geplanten Tagebaubetriebs; die geplante konventionelle Prozessanlage und die damit verbundenen Verarbeitungsmethoden; das Ziel des Unternehmens, ein koordiniertes Dokument zur Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung zu erstellen, das mit den IFC-Leistungsstandards, den Äquator-Prinzipien sowie den nationalen Anforderungen übereinstimmt; das Engagement mit den lokalen Gemeinden und Stakeholdern, das während des gesamten Prozesses fortgesetzt werden soll; der Plan des Unternehmens, die Entwicklung des UVP-Dokuments im Jahr 2021 voranzutreiben, um es vor Ende des Jahres einzureichen; die begründete Aussicht auf eine mögliche wirtschaftliche Förderung, die durch die gemeldeten Mineralressourcen belegt wird; Gold- und Silberpreisschätzungen und ein angemessener Unvorhersehbarkeitsfaktor, der als Grundlage für die Cut-Off-Gehalte der Mineralressourcenschätzung verwendet wurde; die begründete Erwartung, dass der Großteil der abgeleiteten Mineralressourcen durch fortgesetzte Explorationen zu angezeigten Mineralressourcen aufgewertet werden könnte; die Ergebnisse der Sensitivitätsanalyse der Mineralressourcenschätzung; die Ungewissheit, dass die PEA realisiert werden wird; das Potenzial für eine nachfolgende Bewertung von Bergbau-, Umwelt-, Verarbeitungs-, Genehmigungs-, Steuer-, sozioökonomischen und anderen Faktoren, die sich auf die Mineralressourcen auswirken könnten; geschätzte verdünnte Mühlenbeschickung, die während der Lebensdauer der Mine aus dem Hauptgrubenbereich verarbeitet werden soll; geplanter Transport der Mühlenbeschickung zu einer Primärbrechanlage, die sich östlich der Hauptgrube befindet; Menge des Abfalls, der in einer an die Hauptgrube angrenzenden Deponie gelagert werden soll; geschätzte Verdünnung durch den Tagebau; gemessene und angezeigte Mühlenbeschickungsmengen; geschätzte Kapazität der Aufbereitungsanlage in Tonnen pro Tag Erz; geplante Aufbereitungsrate, gemessen in trockenen Tonnen pro Jahr, und deren durchschnittlicher Aufbereitungsgrad; Details der geplanten Aufbereitung, einschließlich der Elemente des Voroxidations-, 48-Stunden-Laugungs- und Kohle-in-Pulp-Absorptionskreislaufs und des erwarteten Gold- und Silbergewinnungsprozentsatzes, um eine Ader zu produzieren; geschätztes Anfangskapital, das zur Finanzierung des Baus und der Inbetriebnahme erforderlich ist; vorteilhaftes Vorhandensein eines beträchtlichen Umfangs an bereits vorhandenen Erschließungsanlagen, einer Wasseraufbereitungsanlage, Wartungs- und Lagereinrichtungen, Büros und Kommunikationseinrichtungen; Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten; geschätzte All-in-Cash-Kosten, einschließlich nachhaltiger Capex; geplante Installation einer neuen Stromübertragungsleitung als Teil des Baus des Projekts; der erwartete wirtschaftliche Nutzen des Projekts für Guatemala. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf den Bluestone derzeit zur Verfügung stehenden Informationen beruhen, und verwenden häufig Wörter wie "erwartet", "plant", "geht davon aus", "schätzt", "beabsichtigt", "könnte" oder Abwandlungen davon oder die Verneinung eines dieser Begriffe.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Bluestones gegenwärtigen Einschätzungen sowie auf verschiedenen Annahmen von Bluestone und Informationen, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen beinhalten diese Annahmen, unter anderem: das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen auf dem Projekt Cerro Blanco mit geschätzten Gehalten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; Wechselkurse; angenommene Metallverkaufspreise und Wechselkurse; angemessene Abzinsungssätze, die auf die Cashflows in den wirtschaftlichen Analysen angewendet werden; Steuersätze und Lizenzgebühren, die auf die geplanten Bergbaubetriebe anwendbar sind; die Verfügbarkeit akzeptabler Finanzierungen; die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); erwartete Bergbauverluste und Verwässerung; der Erfolg bei der Realisierung der geplanten Betriebe; und die erwarteten Zeiträume für die Konsultationen mit den Gemeinden und die Auswirkungen dieser Konsultationen auf den behördlichen Genehmigungsprozess.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Bluestone wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht gewährleistet werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen für Bluestone haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den gegenwärtigen Erwartungen abweichen, gehören u.a: mögliche Änderungen der Abbaumethode und der aktuellen Erschließungsstrategie; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die erwarteten Produktionsraten, den Zeitplan und die Höhe der Produktion sowie die Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen oder Oberflächenrechte zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken in Verbindung mit technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit den Erschließungsaktivitäten des Bergbaus; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Genauigkeit der Mineralressourcenschätzungen und der Schätzungen der zukünftigen Produktion, des zukünftigen Cashflows, der Gesamtkosten der Produktion und der abnehmenden Mengen oder Gehalte der Mineralressourcen; Risiken in Verbindung mit der geopolitischen Unsicherheit und der politischen und wirtschaftlichen Instabilität in Guatemala; Risiken im Zusammenhang mit globalen Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen, einschließlich der Auswirkungen des neuartigen

Coronavirus (COVID-19); Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit Bluestones Erwartungen übereinstimmen; unsichere politische und wirtschaftliche Umgebungen und Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Regierungsbehörden; Risiken im Zusammenhang mit Abweichungen des Mineralgehalts innerhalb des Minerals, das als Mineralressource identifiziert wurde, von den Vorhersagen; Abweichungen bei den Gewinnungs- und Abbaugeschwindigkeiten; Entwicklungen auf den Weltmetallmärkten; und Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen. Eine weitere Diskussion der für Bluestone relevanten Risiken finden Sie unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr, der auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist.

Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurde, und außer in den Fällen, in denen die geltenden Wertpapiergesetze dies vorschreiben, lehnt Bluestone jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen. Obwohl Bluestone davon ausgeht, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen, und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht zu sehr auf solche Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden.

Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen

Das Unternehmen hat bestimmte Kennzahlen, die nicht den International Financial Reporting Standards ("IFRS") entsprechen, in diese Pressemitteilung aufgenommen. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen den Anlegern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten und mit den von anderen Unternehmen berichteten Informationen zu vergleichen. Die Non-IFRS-Kennzahlen dienen der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Kennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.

All-in sustaining costs

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die All-in Sustaining Costs ("AISC") die mit der Goldproduktion verbundenen Gesamtkosten besser definieren.

Das Unternehmen berechnet die AISC als die Summe der Raffinierungskosten, der Lizenzgebühren von Dritten, der Betriebskosten des Standorts, der Kapitalkosten für die Aufrechterhaltung und der Kapitalkosten für die Schließung, die alle durch die verkauften Unzen Gold geteilt werden, um einen Betrag pro Unze zu erhalten. Andere Unternehmen können diese Kennzahl aufgrund von Unterschieden in den zugrunde liegenden Prinzipien und angewandten Richtlinien anders berechnen. Unterschiede können auch aufgrund einer unterschiedlichen Definition von nachhaltigem und nicht nachhaltigem Kapital entstehen.

AISC-Abstimmung

AISC und Kosten werden auf der Grundlage der vom World Gold Council ("WGC") (einer Marktentwicklungsorganisation für die Goldindustrie, die sich aus 18 Goldminenunternehmen aus der ganzen Welt zusammensetzt und von diesen finanziert wird) veröffentlichten Definitionen berechnet. Das WGC ist keine regulierende Organisation.